



Unions-Rätsel Nr.3:

Johann Philipp Bronner

Seinen Namen kennt in Wiesloch jedes Kind. Aber nur wenigen ist auch bewusst, dass er die Kirchenunion 1821 miterlebt hat - und zwar hier in unserer Stadt!

Das 3. Unionsrätsel ist ein etwas anderes Quiz über unseren Wieslocher „Lokalheiligen“.

1. Wie viele Jahre vor der Kirchenunion kam Bronner nach Wiesloch, um eine Frau mit dem klangvollen Namen „Tugendfreundin Märklin“ zu heiraten?
2. Bronner übernahm die Apotheke seines Schwiegervaters und zog mit ihr mehrmals um. Nennen Sie bitte den Standort eines der Häuser, in denen er arbeitete - und auch mit seiner Familie lebte. (Wer in einem weiten Bogen die Stadtkirche umrundet, findet sie alle!).
3. Bronner und seine Frau gehörten beide zur lutherischen Gemeinde. Beschreiben Sie den Weg, den die Familie Bronner vor 1821 von ihrem ersten Haus zu „ihrer“ Kirche ging (vgl. dazu Rätsel Nr. 1).
4. Welche Orte oder Gebäude in Wiesloch fallen Ihnen ein, die heute den Namen von Johann Philipp Bronner tragen?

Zwei Gedenktafeln für Johann Philipp Bronner in der Innenstadt können bei der Beantwortung der Fragen weiterhelfen. Aber „Google“ geht natürlich auch...

Bis 30. Juni können Sie uns Ihre Antwort mitteilen:

*Pfarramt der Evang. Petrusgemeinde: petrusgemeinde.wiesloch@kbz.ekiba.de,
Gemeindehaus Friedrichstraße 5, Tel.2234*

Übrigens:

Im „Unionsfenster“ am Gemeindehaus erfahren Sie im Mai und Juni noch mehr über Wieslocher Familiennamen und was sie mit der Union zu tun haben.